

Glückwunsch



April bis August

A. Klein, M. Kopsch, Ch. Ludwig, J. Menendez Prados, T. Bellmann, G. Kindiger, N. Becher, D. Suda, B. Prokopowicz, H.-J. Steinhilf, J. Köppen, R. Brendel, K.-H. Sommerfeld, M. Awizus, L. Salvatore, I. Wild, D. Ehlich, H. Janke, S. Eigener, J. Reuter, S. Karbe, A. Breitmann, P. Tautz, Ch. Schimmel, Ch. Bendiks, K. Vogler, B. Frank, D. Richter, K. Kaminski, G. Thuro, P. Dettke, S. Morgenstern, B. Fabian, D. Nickels, W. Reitmann, B. Sapmaz, H. Krugmann, K. Neuer, M. Schmidt, Y. Bodner, H. Lucht, I. Meyer, M. Gresse, I. Hausburg, A. Fischbach, L. Pausin, G. Berndt, D. Sattler, H. Lahl, R. Bleich, W. Schulz, I. Koschützki, B. Hertel, E. Reppel, M. Lusch, C. Blank, H. Grabara, R. Williard, F. Bartel, P. Fechner, M. Jähner, J. Albrecht, I. Munder, F. Blestel, Z. Wiecek, G. Meyer, C. Rohde, E. Boeker, J. Wanzke, I. Jahnke, B. Kolle, D. Füllgraf, U. Renner, S. Zentner, R. Glocker, T. T. Ha Phan-Nguyen, M. Schröder, E. Kunze, I. Clivé, Ch. Guba, E. Schmidt, U. Freund, J. Kaschel, E. Heyn, E. Raddatz, H. Krüger, F. Martens, H. Wegener, W. Mahn, E. Schlage, O. Fries, St. Helle, V. Prove, K. Schneider, A. Rulff, Th. Friedländer, G. Schulze, G. Gliese, I. Olbrich, S. Neber, M. Küsener, G. Gliese, G. Juch, M. Motrach, A. Nickels, H. Merten, K. Schulz, S. Siebenhaar, St. Steinhilf, E. Melde, M. Berger, W. Schulz, H.-J. Braun, I.

Könnecke, D. Forster, M. Vogel, M. Vogt, G. Erdelbrock, I. Schulz, H. Reimann, M. Zimmermann, M. Brochhaus, K.-D. Rochow, C. Dogan, R. Fechner, A. Maikowski, F. Flinder, D. Lenz, E. Prove, T. Krocke, W. Lipke, M. Klünder, A. Leßner, K.-H. Rütz, S. Gaida, E. Kolm, B. Szymanski, M. Vönöky, E. Schmidt, F. Schikora, L. Kleim, H. Hermann, R. Kuchenbecker, K. Lübcke, S. Ziegler, B. Efe, D. Novak, K. Martens, R. Linnicke, J. Clausen, G. Leßner, M. Szücz, Ch. Lehmann, H. Rafalzik, A. Kroll, I. Bork, D. Menze, A. Simon, M. Hoffmann, F. Venz, J. Pausin, H. Jaenisch, E.-J. Kuke, H.-J. Strunz, E. Wild, M. Krugmann, K. Schlanke, H. D. Nguyen, A. Menendez Prados, W.-D. Schoß, H. Fechner, T. Hass, C. Fabian, St. Kupfermann, A. Mastrangelo, T. Elsing, K. Schmidt, V. Knittel, K. Wassermann, H. Kwiatkowski, M. Kloth, H. Joswig, M. Reschke, Ch. Szobries-Luhm, H. Bihn, A. Paeke, H. Knauff, S. Kuhlmeier, M. Sommerfeldt, G. Pfeiffer, B. Kwiatkowska, D. Steuermann, S. Mastrangelo, S. Behrendt, E. Girnt, Th. Engel, D. Bartels, W. Fries, U. Bartels, S. Thilo, H. Suckau, E. Stinner, N. Antonczik, B. Remus, N. Tschechow, M. Kelm, M. Wagner, J. Bernau, E. Kubig, A. Voge, R. Küster, E. Bode, H. -D. Küster, B. Kleiber, M. Mollier, D. Pfaff, H. Krotke, N. Penner, Ch. Beuster, C. Wandrey, B. Breuer, N. Pfaff, A. Lucht, A. Schramm, E. Seiler, H. Rochow, H. Schindowski, H. Kuntze, H. Schultz,

A. Gotthardt, U. Ludwig, H. Ullrich, R. Sommer, M. Cardinal, M. Kleindick, Ch. Hohensee, R. Wende, K. Berger, E. Henschel, M. Ziegler, N. Thielges, J. Natalis, E. Knaub, L. Kubig, Th. Seyfarth, H. Albrecht, R. Pohle, K. Schaffert, B. Thomann, M. Kramm, I. Staebe, V. Lietzmann, H. Wilcken, Th. Sommerfeldt, M. Winkler, H. - J. Mehlmann, H. -J. Miersch, R. Steinhilf, P. Steinmann, W. Eitz, L. Schneider, M. Muth, C. Agusi, W. Venz, M. Schröder, J. Kutschke, D. Erdmannski, A. Schramm, G. Loth, H. Sawatzki,

Insbesondere auch die Übergabe von Blumen zum runden Geburtstag unserer Mitglieder war von den Einschränkungen zu Beginn der Corona-Pandemie geprägt. Wir konnten eine Zeit lang leider keine Blumensträuße überreichen, doch mit unseren telefonischen Gratulationen haben wir auch Verständnis für diesen Verzicht erfahren. Seit einiger Zeit kommen wir wieder persönlich vorbei – mit Abstand und Maske. Auch wenn wir lediglich die Jubilare mit den runden Geburtstagen aufsuchen, wünschen wir an dieser Stelle selbstverständlich allen, die Geburtstage haben, alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.



Infopoint



Service-Notrufnummern

Unsere Nummern aus den Hauskästen hier zur Information:

Tepper Aufzüge GmbH
(Störung Aufzüge) 030 / 750 145 67

Ideal GmbH
(Rohrbruch, Heizungsausfall, Verstopfung Sanitär) 030 / 565 999 99

Fa. Schumacher
(Notöffnung Türen) 0172 / 324 00 40
oder 0174 / 960 06 84

Vodafone Kabel Deutschland GmbH
(Störungshotline) 0800 / 526 6625

Polizei, Wache am Nordgraben
030 / 4664 112 – 700 / 701

Spielplatz - Wasserpumpe

Aufgrund von zahlreichen Beschwerden der Bewohner in der Nähe der Spielplatzpumpe haben wir uns kurzfristig entschlossen, die Pumpe für diese Saison außer Betrieb zu nehmen. Wir haben uns kürzlich mit Mietern dazu beraten, wie wir künftig damit umgehen wollen, und beschlossen, dass bei der Abwägung verschiedener Interessen, insbesondere die stark bespielten Geräte wie die Wasserpumpe, nicht geeignet sind für die Nutzung in einem Wohnhof, zumal auch eine Zunahme der Nutzung der Spielflächen zu beobachten ist. Überlegungen zur künftigen Spielplatzgestaltung werden in der neuen Saison fortgesetzt.



Hinweise der Polizei

Wir haben aktuell von der Präventionsstelle der Polizei Hinweise erhalten, wie sich die Mieter besser vor Kellereintritten schützen können (s.a. Hausaushang)

- Kellertüren geschlossen halten; Unberechtigten keinen Zugang gewähren

- Keine Wertsachen im Keller lagern; Individualnummern (Fahrräder) notieren

- Keine fremden Personen in die Wohnung lassen – es wird immer wieder von falschen Polizisten oder Sanitätern gewarnt. Wenn Sie unsicher sind, fragen Sie lieber den Nachbarn!



Neubau: Es geht voran!

Auf der in unmittelbarer Nähe zur mAX befindlichen Baustelle der GESOBAU entwickelt sich der geplante Neubau. Derzeit ist gut die Hälfte der späteren Höhe erreicht. Erforderliche gemeinsamen Abstimmungen zwischen mAX und GESOBAU laufen gut.



...gemeinsam

Mitteilungen der mAX Wohnungsgenossenschaft e.G. • Ausgabe 107 (August 2020)



Wir sind für Sie da:

mAX-Haus
Senftenberger Ring 50 C

Unsere Hausmeister

- **Herr Brendel**
0177 / 52 46 132
- **Herr Simader**
0177 / 24 93 294

Öffnungszeiten:

Montag
10.00 bis 13.00 Uhr
Mittwoch
13.00 bis 17.00 Uhr

Allgemeines:

Telefon 030 / 40 20 99 69
Frau Köbke, Telefon 030 / 66 63 02 29

Vermietung:

Frau Seyfarth
Telefon 030 / 40 20 99 70

Verwaltung:

Herr Köhler
Telefon 030 / 40 20 99 73

Fax:

030 / 40 20 99 72

email:

info@max-mv.de

www.max-mv.de

Impressum:

Herausgeber:



Wohnungsgenossenschaft eG

Senftenberger Ring 50 C
13435 Berlin
Telefon 030 / 40 20 99 70

Layout:

Rank & Grafik-Design, Brundorf

Redaktionsschluss:

28. August 2020

Was macht mAX zu Corona-Zeiten?

Diese Frage wollen wir Ihnen in unserer aktuellen Ausgabe beantworten. Aufmerksame Leser unserer Zeitung haben sicher bemerkt, dass die Sommerausgabe, die üblicherweise im Juni herauskommt, bisher noch nicht erschienen ist. Das lag vor allem daran, dass alle unsere ab März geplanten Veranstaltungen Coronabedingt ausgefallen sind und das Tagesgeschäft der Genossenschaft sich auf die Kernbereiche konzentriert hat.

Inzwischen hat sich einiges an Neuigkeiten angesammelt und ein paar Aktivitäten sind möglich. Daher informieren wir Sie in dieser Ausgabe vom Lockdown bei mAX, von der Vermietung von Stellplätzen, vom Balkonwettbewerb und der geplanten Mitgliederversammlung und noch einiges mehr.

**Wir freuen uns,
Sie mal wieder zu sehen
- wenn auch mit Abstand -
und bleiben Sie gesund!**

Aktuelles

Wie sind wir bisher durch die Corona-Zeit gekommen?

Zunächst hoffen wir, dass unser Wunsch, Sie mögen alle gut durch die Zeit der Coronakrise kommen, sich erfüllt hat, insbesondere hoffen wir, dass Sie gesund geblieben sind.

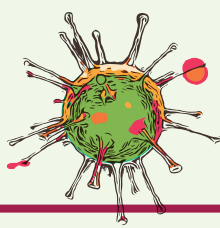
Wir alle haben in den letzten Monaten viel Neues gelernt: über das Virus, seine Verbreitung, mögliche Krankheitsverläufe und wie man sich ein Stück weit gegen eine Ansteckung schützen kann. Noch stecken wir in der Pandemie, denn die Lösung – vermutlich ein Impfstoff – ist noch nicht in Sichtweite. Auch wenn bei vielen Menschen, genauso unseren Bewohnern, die Angst der ersten Wochen vorbei ist und die Fallzahlen vergleichsweise gering sind, kann insgesamt nicht zu dem Übergang werden wie es „vorher“ war. Wir haben inzwischen auch gelernt, anders miteinander zu kommunizieren und haben festgestellt, dass manches davon gut funktioniert und künftig Bestand haben wird. Inzwischen ist es nicht unhöflich, sich nicht die Hand bei der Begrüßung zu reichen, und auch ein freundliches Hallo oder Guten Tag kann man durch die Mund-Nasen-Maske erkennen. Ebenso gehört der große Abstand bei Gesprächen nun schon zur Normalität.

In der Anfangsphase der Pandemie waren sämtliche direkten Kontakte untersagt. Wir haben auf Telefon und Email gesetzt, die Handwerker waren nur zu unbedingt notwendigen Reparaturen in den Wohnungen und hielten Abstand. Auch im mAX-Haus haben wir auf Abstand gesetzt und geeignete Maßnahmen ergriffen – ein Teil davon ist bis heute erhalten und wird

uns noch einige Zeit lang begleiten. So bitten wir alle Bewohner und Gäste, zunächst den Besuch im mAX-Haus zu vermeiden und ihre Fragen telefonisch oder per Email zu stellen. Nur wenn es erforderlich ist, können auch Termine mit den Mitarbeitern der mAX vereinbart werden. Erforderlich war dies beispielsweise beim Verfahren zum PKW-Stellplätze, wofür detaillierte Verhaltensregeln einzuhalten waren. Für die nächste Zeit werden uns die neuen und zum Teil aufwendigeren Abläufe weiterhin begleiten, auch wenn aktuell noch niemand sagen kann, wie genau die Vorsichtsmaßnahmen im kommenden Herbst und Winter sein werden. Glücklicherweise konnten alle begonnenen baulichen Maßnahmen unter Einhaltung der Corona-relevanten Verhaltensregeln weitergeführt werden. So kam es planmäßig im April zum Abschluss der Arbeiten zu den Aufzugsanierungen. Eigentlich hatten wir vor, sein Ende April persönlich bei den Technikern und Monteuren für die zuverlässige, störungsarme und pünktliche Ausführung der Arbeiten zu bedanken. Das haben wir dann nur in knapper Form tun können. Schlussendlich freuen wir uns sehr, dass die Instandsetzungs- und Modernisierungsarbeiten an den Aufzügen so ohne Komplikationen erfolgt sind und verbinden dies noch einmal mit einem Dank an die Fa. Tepper Aufzüge GmbH und alle beteiligten Mitarbeiter sowie natürlich an unsere Bewohner für ihr Verständnis und die gute organisatorische Vorbe-

ereitung zur Überbrückung der Ausfallzeiten des Aufzugs. Für Reparaturen in den Wohnungen hat sich unser System bewährt, bei dem zunächst die Hausmeister von den Mietern über den Schaden informiert werden. Unser Dienstleister war in der Lage, die Arbeiten zeitnah auszuführen. Auch die notwendigen Arbeiten in den Wohnungen mit Mieterwechsel konnten aufgrund der guten Vorlaufplanung so ausgeführt werden, dass die neuen Nutzer pünktlich ihre Wohnungen beziehen konnten. Zum Thema Badsanierung im bewohnten Bestand hat der Vorstand der mAX noch einmal beraten und unter Abwägung verschiedener Argumente beschlossen, die vom Mieter gewünschten baulichen Veränderungen im Bad oder im WC derzeit nicht durchzuführen, Ausnahmen sind jedoch infolge eines Pflegestatus erforderliche Umbaumaßnahmen.

Wir wollen abschließend noch einmal kurz zurückschauen und allen Helfern herzlich danken, die - in welcher Form auch immer – ihre Nachbarn während des Lockdown unterstützt haben. Wir haben erfahren, dass einige Masken nähten, andere einkaufen waren oder die Post nach oben gebracht haben. Viele Nachbarn hielten auch einfach nur Kontakt miteinander, und manch einer hat dabei auch gelernt, Smartphone oder Laptop dafür zu nutzen. Geben Sie weiter auf sich acht und bleiben Sie gesund! ■■■



Vollzogen: Flächentausch GESOBAU / mAX Alle neuen Stellplätze an Mieter übergeben

Im Fokus der Arbeit der letzten Monate stand die Vergabe weiterer neuer Stellplätze, die in Folge des Flächentauschs mit der GESOBAU neu angeordnet und neu entstanden sind. Das Thema ist komplex und durch uns in vielen Ausgaben unserer Mieterzeitung und in Mieterinformationsschreiben dargelegt worden. Ausführlich sind in der letzten Ausgabe noch einmal die Fragen erläutert worden, warum der Flächentausch für beide Seiten sinnvoll ist und welche positiven Aspekte es für die mAX bringt, auch unter den Bedingungen und der Ausrichtung auf mehr Wohnungsneubau und Parkraumbewirtschaftung durch die GESOBAU im Märkischen Viertel. Der letzte formale Akt zwischen mAX und GESOBAU wurde am 6. April 2020 mit der notariellen Unterzeichnung des Vertrages zum Flächentausch vollzogen. Auf Abstand und ohne „Schnörkel“ haben Herr Hanke und Herr Glocker von der mAX sowie Frau Herz und Herr Wilkens von der GESOBAU unter Aufsicht des Notars Herrn Brekenfeld den Grundstückstauschvertrag unterzeichnet. Zuvor wurden schon Verträge zu Nachbarrechtlichen Vereinbarungen, zur Nutzung eines Pachtgeländes durch die mAX und zu Pflegegrenzen

abgeschlossen. Wie angekündigt konnten die neuen Stellplatzverträge für die Parkflächen zwischen den Häusern 48 E hin zur 42 K zum April übergeben werden, wenn gleich das Handling Corona-bedingt herausfordernd war. Mit dem nun vollzogenen Flächentausch konnte die mAX anhand der Bewerberliste auch die Vergabe weiterer Stellplätze unmittelbar vorbereiten, die an den 52er Häusern neu eingerichtet wurden. Auch hier gestaltete sich die Übergabe der Verträge und der dazugehörigen Transponder als eine komplexe Herausforderung, konnten doch nicht wie gewohnt die Vertragspartner sich zwecks Unterschriften und Erläuterungen an einen Tisch setzen. Für den Ausgabebetrag der Transponder wurden vor dem mAX-Haus Wegweiser und Laufwege eingerichtet. Die Ausgabe erfolgte mit Abstand über eines der großen Fenster. Schlussendlich klappte alles sehr gut, auch weil die Mieter sich diszipliniert verhalten haben.

Mit der Abgabe der Parkfläche neben dem alten Parkhaus mit 28 Stellplätzen an die GESOBAU und dem Erhalt der Fläche vor den 52er Häusern von GESOBAU, auf welcher wir nunmehr 90 Stellplätze einrichten konnten, haben

wir eine deutliche Verbesserung der Stellplatzsituation für unsere Bewohner erzielt. Es sei noch einmal daran erinnert, dass die mAX nunmehr über 222 eigene Stellplätze verfügt – vorher waren es 97 – und zudem ein Anspruch auf weitere 114 im Parkhaus der GESOBAU befindliche Plätze besteht. Wir können also über diesen Zugewinn insgesamt sehr zufrieden sein, auch wenn spätestens mit der Vergabe der Stellplatzverträge klar war, dass nicht jeder Bewerber sofort einen Platz erhalten kann – leider ist die Nachfrage größer als unsere Möglichkeiten es sind. In diesem Zusammenhang haben wir eine dringende Bitte an alle vertragsgebundenen Stellplatznutzer. Stellen Sie Ihr Auto bitte jederzeit auf Ihrem Stellplatz ab und überlassen den Platz auf dem öffentlichen Straßenland jenen Mitbürgern, die keinen festen Stellplatz haben.



mAX - Mitglieder- versammlung am 28. Oktober 2020



Die für den 17.06.2020 geplante ordentliche Mitgliederversammlung der mAX musste Corona-bedingt auf die zweite Jahreshälfte verschoben werden. Alle Mitglieder hatten dazu ein Informationsschreiben erhalten. Nun ist ein neuer Termin festgelegt. Die diesjährige Versammlung soll am 28.10.2020 im Saal des Fontanehauses stattfinden. Selbstverständlich werden die Mitglie-

der ihre Einladung erhalten – dazu wird in diesem Jahr neben der Tagesordnung auch umfangreich auf die Hygienebestimmungen hingewiesen. Wir hoffen, dass wir unsere Mitgliederversammlung durchführen können und nicht vielleicht durch neue pandemische Entwicklungen ausfallen muss, denn schließlich ist sie wichtiger Bestandteil unseres Genossenschaftslebens. ■■■

Wie geht es mit Veranstaltungen weiter?

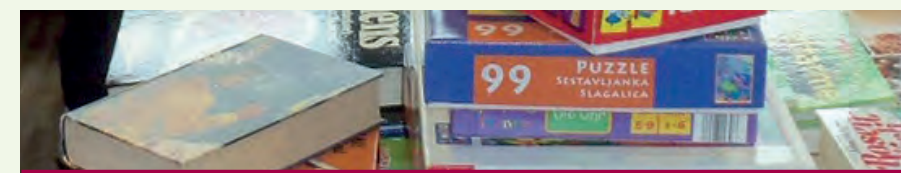
Jetzt wäre die Zeit für unser Sommerfest gewesen und manch einer hätte sicher gern bei uns im Hof einen schönen unbeschwerten Samstagnachmittag verbracht – wie viele Jahre zuvor. Leider haben wir alle Veranstaltungen, die bisher geplant waren, absagen müssen. Aufgrund von offiziellen Lockerungsmaßnahmen scheint es derzeit möglich, mit Einschränkungen soziale Kontakte zu pflegen. Daher überlegen wir, wie wir eine geeignete Form finden, die Sieger unseres diesjährigen Balkonwettbewerbs zu küren oder wie wir später im Herbst einen Lampiumzug mit den Kindern durchführen können. Für die diesjährige verschobene Mitgliederversammlung ist nunmehr ein neuer Termin bekannt – es wird der 28. Oktober sein. Alle Mitglieder erhalten wie immer rechtzeitig eine Einladung zugestellt, anders werden in diesem Jahr zusätzliche Hinweise zu den Hygienemaßnahmen sein und anders wird der Ort sein, denn wir benötigen wegen der Abstandsregeln einen großen Raum dafür. Wie unser Sommerfest werden in diesem Jahr auch keine Tagesfahrten stattfinden können. Das ist sehr schade, doch die Bedingungen sind kompliziert und die Ansteckungsgefahr hoch, so können wir nur hoffen, dass es im nächsten Jahr wieder möglich ist.

Bitte bedenken Sie, dass alle Überlegungen zu den Veranstaltungen im Herbst zunächst nur unter der Maßgabe der aktuellen vom Gesetzgeber festgelegten Coronaregeln zu betrachten sind. Bei steigenden Infektionszahlen kann es geschehen, dass weitere und erneut tiefere Einschränkung bis hin zu Verboten festgelegt werden und die von uns geplanten Veranstaltungen so oder gar nicht stattfinden können. Wir informieren Sie über unsere Haushänge. ■■■



Balkonwettbewerb 2020

Die Jury hat ihre Begehung absolviert. Auch wenn es in diesem Jahr durch die Einschränkungen für manche älteren Bewohner schwerer war als sonst die Balkonbegrünung vorzunehmen, waren wir doch erstaunt wie gut bepflanzt zahlreiche Balkone waren. Daher unser Dank an alle, die fleißig in den Balkonkästen „buddelten“. Die Preisträger stehen also fest, und wie die Preisverleihung in diesem abgelaufen ist lesen Sie in der nächsten Ausgabe der Zeitung. ■■■



In Planung: Laternenumzug & Büchertauschtag

Kürzlich traf sich nach langer Pause der Siedlungsausschuss, um die Umsetzung möglicher Veranstaltungen im Detail zu besprechen. Wir wollen optimistisch sein und fassen neben dem Balkonwettbewerb noch zwei kleinere Veranstaltungen für dieses Jahr ins Auge. Zunächst ist angedacht am 11. November mit den Kindern einen Laternenumzug durchzuführen. Da dies im Freien stattfindet, sollte die Veranstaltung eine gute Chance haben. Etwas anders sieht

es mit dem Büchertauschtag aus, welcher normalerweise im Spätherbst stattfindet und sehr gern von unseren Bewohnern genutzt wird. Hier könnte es, ähnlich wie die Anmeldeverfahren in Bibliotheken, zu einer gesteuerten Besucherzahl kommen. Auf eine Lesung werden wir verzichten müssen. Geplant ist der 28. November, eine Zeit in der das mAX-Haus schon weihnachtlich geschmückt sein wird. ■■■

Und nun etwas „action“!

Das ist kein neuer Spielfilm, auch zum Glück kein Unfall bei mAX. Auf der Suche nach einem Landeplatz reichte dem Rettungshubschrauber offensichtlich die Wiese am mAX-Haus aus. Wir wollen Sie an dem ungewöhnlichen Bild teilhaben lassen.

